

Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung der Gemeindevertretung Fedderingen
am Donnerstag, 13. Juni 2019, im Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 22:40 Uhr

Anwesend sind:

Frau Gabriele Beetz als Vorsitzende
Herr Jürgen Dithmer
Frau Stephanie Stöcken
Herr Nico Beetz
Herr Karsten Heesch
Herr Florian Cordes
Frau Susanne Rettenberger
Herr Emil Beise

Entschuldigt fehlt:

Herr Jürgen Meyer

Als Gäste anwesend:

Frau Birgit Fröhlich, Bürgermeisterin Wiemerstedt
Mitglieder der FFW Fedderingen-Wiemerstedt

Von der Verwaltung:

Frau Swantje Herzberg

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Die Vorsitzende beantragt, dass der TOP 4 „Öffentl. rechtl. Vertrag Kita-Bereich Henstedt“ von der Tagesordnung gestrichen wird. Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

Tagesordnung:

1. Einwohnerfragestunde
2. Niederschrift Nr. 4 der letzten Sitzung vom 26.02.2019
3. Mitteilungen
4. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleinleiter der Gemeinde Fedderingen
5. Bedarfsgerechte Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Fedderingen; Grundsatzbeschluss und Ermächtigung der Bürgermeisterin
6. Beratung über die zukünftige Vorhaltung von Bauplätzen
7. Zuschüsse
- 7.1. Antrag der Jäger für die Anschaffung einer Drohne zur Rehkitzrettung
- 7.2. Antrag auf Bezuschussung der Busfahrkarten für die Schüler ab der 5. Klasse
8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018

9. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Einwohnerfragestunde

Es sind diverse Einwohnerinnen und Einwohner anwesend.

Es wird gefragt, wie der aktuelle Stand in Sachen Glasfaserausbau ist. Die Bürgermeisterin berichtet, dass der Start zum Abschluss der Verträge positiv verlaufen ist.

Herr Michael Wulff fragt an, ob der Feuerlöschteich beim Grundstück Rath auch offiziell als solcher geführt wird. Die Bürgermeisterin bestätigt dies.

Herr Hans-Jürgen Stöcken erkundigt sich nach der Größe des Rohres für den bevorstehenden Ausbau der Wasserleitung. Die Vorsitzende erläutert, dass ein 100er Rohr verbaut wird.

TOP 2. Niederschrift Nr. 4 der letzten Sitzung vom 26.02.2019

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 4 vom 26.02.2019 wird mit folgenden Änderungen genehmigt:

Die Auflistung der anwesenden Gemeindevertreter/innen muss dahingehend korrigiert werden, dass Herr Florian Cordes und Jürgen Meyer aus der Anwesenheitsliste gestrichen werden müssen (da sie entschuldigt fehlten).

Außerdem muss unter TOP 7 das Wort „Feuerlöschteig“ in „Feuerlöschteich“ geändert werden.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 3. Mitteilungen

Die Bürgermeisterin teilt Folgendes mit:

- Die Telekom hat nunmehr endgültig mitgeteilt, dass an den Freileitungen keine Rückschnittarbeiten an den Bäumen mehr vorgenommen werden. Die Gemeinde muss dies selbst in die Hand nehmen.
- Am 10.03.2019 fand das Boßeln mit der Feuerwehr statt. Die Vorsitzende spricht ihren Dank an die Organisatoren aus.
- Die hohe Telefonrechnung für das Gemeindehaus ist auf den beinhalteten Internet und WLAN-Anschluss zurückzuführen.
- Es wurde ein kostenfreier Accesspoint erworben. Dies muss jedoch noch installiert werden.
- Am 23.06.2019 findet das Eiderkantenringreiten in Fedderingen statt.
- Die Kosten für den Ausbau „Am Kattberg“ von Mittelstraße bis Wiccorrek durch den Wegeunterhaltungsverband werden sich auf 4.100,00 € belaufen.
- 4 Hersteller haben den LF10 vorgestellt.

- Der Gemeindearbeiter hat seine Arbeit zum 01.04.2019 beendet, ist jedoch zum 01.05.2019 wieder eingestellt worden.
- Am 30.03.2019 wurde der Umwelttag durchgeführt. Die Bürgermeisterin dankt allen Unterstützern dieser Aktion.
- Die SH-Netz AG schüttet pro Aktie 192,38 € (152,11 € Garantie = 40 27 € Überschuss) aus. Auszuzahlender Betrag netto = 10.465,47 €
- Insgesamt haben 3 Kameraden die Truppmannausbildung erfolgreich bestanden. Die Bürgermeisterin hat Glückwünsche der Gemeinde überbracht.
- Es wurde eine Ausnahmegenehmigung für die Behandlung des Riesenbärenklaus beim Ministerium beantragt.
- Teilnahme am 80. Geburtstag
- Die Info-Veranstaltung der SWN am 14.05.2019 wurde sehr gut besucht.
- Die Wasserleitung von Hägen bis Fedderingen wird ab 27.05.2019 bis zum 10.10.2019 erneuert. Seitens der Bürgermeisterin wurde hierzu angeregt, dass bei den Arbeiten ebenfalls das Glasfaserkabel mit berücksichtigt werden könnte.
- Die Bankettenpflege wurde durch die Firma Offermann durchgeführt.
- Am 26.05.2019 fand die Europawahl statt.
- Die Rissanierung im Heideweg und Zur Wurth wurde vorgenommen.
- Die beantragte Einschränkung für LKW im Heideweg wurde im Rahmen der Verkehrsschau besprochen. Die Genehmigung vom Kreis wird erteilt.
- Das Maifeuer wurde auf dem Gelände der Firma Uhl durchgeführt.
- Am 30.06.2018 betrug die Einwohnerzahl der Gemeinde: 285 Einwohner/innen
- Es gab einen Vortrag zur Kitareform über die Deckelung der Elternbeiträge auf 233,00 € bei Ü3 (8 Stunden) und 288,00 € bei U3 (8 Stunden).
- Der Bericht für die Spielplatzprüfung steht noch aus.
- Am 29.05.2019 fand die Zweckverbandversammlung der Sparkasse Hennstedt-Wesselburen statt (Ausschüttung 2,05 €)
- Das Jahr 2018 der Kita Lummerland konnte mit einem Guthaben von 55.926,42 € abgeschlossen werden.
- Die neuen Möbel für das Gemeindehaus wurden bestellt.

TOP 4. Erlass einer Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleinleinleiter der Gemeinde Fedderingen

Die Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe für Kleinleinleiter der Gemeinde Fedderingen vom 01.01.1996 ist nach Ablauf von 20 Jahren ungültig.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt den Erlass der Satzung über die Abwälzung der Abwasserabgabe auf Kleinleinleiter der Gemeinde Fedderingen in der vorliegenden Form. Der Satzungsentwurf ist dem Originalprotokoll als **Anlage 1** beigelegt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 5. Bedarfsgerechte Erweiterung des Feuerwehrgerätehauses in Fedderingen; Grundsatzbeschluss und Ermächtigung der Bürgermeisterin

Die Gemeinden Wiemerstedt und Fedderingen haben beschlossen, ein neues Feuerwehrfahrzeug anzuschaffen. Die Anschaffung hat zur Folge, dass das vorhandene gemeinsame Gerätehaus in Fedderingen zu klein wird. Um hierfür Lösungen zu schaffen, war die erste Idee, zwischen Gerätehaus und Straße einen Anbau zu erstellen, der als Fahrzeugstellplatz dienen soll. Das vorhandene Gerätehaus soll dann als Umkleide und Lagerung verwendet werden. Diese Idee wurde mit der Feuerwehrunfallkasse im Rahmen eines Ortstermins besprochen. Von dort wurden keine Bedenken gegen die Vorgehensweise erhoben, so dass das Vorhaben wie geplant realisiert werden könnte. Nach der Feuerwehrrichtlinie des Landes Schleswig-Holstein besteht die Chance auf eine Förderung des Vorhabens in Höhe von bis zu 50 %. Da die zur Verfügung stehenden Mittel beim Land jedoch nicht sehr umfangreich sind, ist die Chance nicht sehr groß. Der Förderantrag muss bis zum 13.09.2019 gestellt werden. Um den Förderantrag stellen zu können, müssen eine Planung erstellt und Kosten ermittelt werden. Da in der Verwaltung des Amtes Eider hierfür keine Kapazitäten zur Verfügung stehen, muss die Leistung an einen Fachplaner vergeben werden. Die Planungsergebnisse und die ermittelten Kosten werden dann in der Gemeindevertretung vorgestellt, um den Umfang der Förderantragstellung zu beraten und zu beschließen.

Zunächst wird der Auftrag an den Fachplaner bis Leistungsphase III der HOAI (Entwurfsplanung) erteilt. Dafür entstehen Kosten in Höhe von bis zu 24 % der Planungsleistung. (Bei einer Bausumme von ca. 100.000 Euro wären das ca. 3.500,00 €). Die genaue Kostenbelastung kann erst nach Ermittlung der Kosten festgestellt werden.

Beschluss:

Das Feuerwehrgerätehaus in Fedderingen wird bedarfsgerecht erweitert. Die Gemeinde Fedderingen beteiligt sich an den Kosten der Erweiterung nach dem Verteilerschlüssel, wie er sonst auch für die Finanzierung der Wehr Anwendung findet. Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, in Zusammenarbeit mit der Bürgermeisterin der Gemeinde Wiemerstedt eine Ausschreibung für Architektenleistungen durchzuführen, und dem wirtschaftlichsten Bieter zunächst bis Leistungsphase III der HOAI den Auftrag zu erteilen. Nach Planung und Kostenermittlung wird das weitere Vorgehen in der Gemeindevertretung beraten.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 6. Beratung über die zukünftige Vorhaltung von Bauplätzen

Die Bürgermeisterin erläutert, dass im vergangenen Jahr das letzte Baugrundstück in der Gemeinde verkauft worden ist. Da sie bereits mehrfach von Bauinteressenten angesprochen wurde, bittet sie um Abgabe eines Meinungsbildes, wie und ob die Gemeinde zukünftig weitere Baugrundstücke vorhalten möchte.

Nach eingehender Diskussion kommt man überein, dass die Bürgermeisterin ermächtigt wird, entsprechende Gespräche mit den Grundstückseigentümern zu führen, um mögliche Baulücken in der Gemeinde als Bauland zu erwerben.

TOP 7. Zuschüsse

Der Bürgermeisterin liegt ein Antrag auf Zuwendung für das Kreisjugend-Boßeln vor. Seitens der Gemeindevertretung wird jedoch kein Bedarf gesehen, da bereits auf Amtsebene eine Bezuschussung erfolgt.

Außerdem hat die Gemeinde Hennstedt einen Antrag auf Bezuschussung für das Kinderferienprogramm an alle Umlandgemeinden gestellt. Der Antrag beinhaltet einen Zuschuss in Höhe von 150,00 – 200,00 € pro Fahrt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, von dem beantragten pauschalen Zuschuss abzuweichen und dass bei Teilnahme von Kindern aus der Gemeinde Fedderingen der komplette Kostenanteil übernommen (2/3 der Gesamtkosten) wird.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.1. Antrag der Jäger für die Anschaffung einer Drohne zur Rehkitzrettung

Die Jagdgenossenschaft wird durch den anwesenden Herrn Michael Wulff vertreten. Herr Wulff erläutert den Antrag auf einmalige Bezuschussung einer Drohne zur Rehkitzrettung ausführlich und trägt die positiven Erfahrungen aus den Umlandgemeinden vor.

Nach eingehender Beratung erfolgt folgender

Beschluss:

Die Gemeinde Fedderingen beschließt, der Jagdgenossenschaft einen einmaligen Zuschuss zur Anschaffung einer Drohne für die Rehkitzrettung in Höhe von 1.500,00 € zu gewähren.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 7.2. Antrag auf Bezuschussung der Busfahrkarten für die Schüler ab der 5. Klasse

Laut Schülerbeförderungssatzung des Kreises besteht beim Besuch der Sekundarstufe erst dann ein Anspruch auf eine Fahrkarte, wenn zwischen der Wohnung der Schüler/innen und der Schule eine Entfernung von 4 km liegt. Bei aktuell 14 Kindern aus Fedderingen ist die Entfernung geringer und sie haben keinen Anspruch auf eine Fahrkarte. Ab dem Schuljahr 2019/2020 werden voraussichtlich 12 Kinder keinen Anspruch auf eine Fahrkarte haben. Diese Zahl kann sich jedoch durch An- oder Abmeldungen an der Schule ändern.

Für diese Kinder kostet aktuell eine Monatskarte 35,10 € pro Kind, eine Wochenkarte 12,30 € pro Kind und eine Einzelfahrkarte 1,80 € pro Kind. Unter Berücksichtigung der Ferienzeiten kaufen die Eltern die entsprechenden Fahrkarten. Gemäß Beschluss des Amtsausschusses trägt das Amt 1/3 der Beförderungskosten. 2/3 der Beförderungskosten werden z.Zt. von den Eltern gezahlt.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt die Übernahme der nicht vom Amt getragenen Schülerbeförderungskosten ab dem 1. Halbjahr des Schuljahres 2019/2020 für die Schüler/innen, die aufgrund der Entfernungsregelung keinen Anspruch auf eine Fahrkarte haben. Die Kosten werden für das ganze Jahr übernommen.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 8. Mitteilung und Genehmigung von über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen im Haushaltsjahr 2018

- a) Nach § 4 der Haushaltssatzung ist die Bürgermeisterin ermächtigt, unerhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen/Auszahlungen bis zu einem Wert von 1.500,- € zu leisten. Folgende Aufwendungen/Auszahlungen sind seit dem 01.07.2018 geleistet worden und werden zur Kenntnis genommen; die Genehmigung gilt als erteilt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
111007.5313000 Gebäude- und Liegenschaften -Sielverbandsbeiträge Ansatz: 1.100,- €	Betrag Eider-Treene-Verband 2018 gestiegen	329,74 €
Deckungskreis 1 Personalkosten Ansatz: 13.900,- €	Bereich Feuerwehr: -Mehrere AT-Untersuchungen nötig - Anpassung Aufwandsentschädigung	44,81 €
531001.5441000 Elektrizitätsversorgung Steuern Ansatz: 0,- €	Körperschaftssteuer für Einkünfte aus Beteiligung	101,28 €
532001.5431000 Gasversorgung -Geschäftsaufwendungen Ansatz: 500,- €	Offenlegungsanzeige im Bundesan- zeiger zum Abschluss eines Konzessionsvertrages	29,75 €
541001.5262000 Gemeindestraßen- Aus-/Fortbildung Ansatz: 0,- €	Seminargebühren f. Gemeindearbeiter	522,- €
541001.5431005 Gemeindestraßen- Fahrtkostenerstattungen Ansatz: 0,- €	Fahrtkosten Gemeindearbeiter	10,05 €
541002.5221000 Straßenbeleuchtung- Unterhaltung Ansatz: 500,- €	Reparaturarbeiten	164,92 € (be- reits mitgeteilt 254,94 €)
611001.5592000 Steuern, allg. Zuweisungen -Verzinsung Steuererstattungen Ansatz: 100,- €	zu viel verlangte Steuern mussten erstattet und verzinst werden	44,00 €

Summe		1.246,55 €
--------------	--	-------------------

b) Der Leistung folgender erheblicher über- und außerplanmäßiger Aufwendungen/ Auszahlungen wird gem. § 95 d GO zugestimmt:

Produktsachkonto	Erläuterung	Überschreitung
Deckungskreis 7 Kita Ansatz: 23.500,- €	Höherer Kostenausgleich (deutlich mehr Belegungsmonate durch Federinger Kinder) Kita Hennstedt für 2017	8.620,43 €
Summe		8.620,43 €

Die Aufwendungen werden gedeckt durch die Mehrerträge bei der Gewerbesteuer (38.600,- €).

Stimmenverhältnis:
einstimmig

TOP 9. Eingaben und Anfragen

Die Bürgermeisterin gibt nochmals einen kurzen Überblick über die Thematik des öffentlich-rechtlichen Vertrags für den Kita-Bereich Hennstedt. Sie bittet darum, dass alle Gemeindevertreter/innen an der Info-Veranstaltung am 09.07.2019 teilnehmen.

Der Vorsitzenden liegt eine Anfrage für die alten Möbel des Gemeindehauses vor. Man kommt überein, dass ein Großteil der alten Stühle und Tische eingelagert werden soll. Der Rest kann gegen eine freiwillige Spende erworben werden.

Die Rotbuche am Heideweg muss erneut beschnitten werden, da diese in den Verkehrsraum wächst.

Die Fa. Wulff hat eine Anfrage auf Errichtung einer Werbetafel gestellt. Da jedoch keine weiteren Informationen über die Art und Weise des Schildes vorliegen, bittet die Gemeindevertretung um weitergehende Angaben.

Gemeindevertreter Florian Cordes weist darauf hin, dass neben dem Güllebehälter von Jan Kock eine große Pappel langfristig droht umzukippen. Er führt weiter aus, dass im Loher Weg unbedingt eine Knickpflege durchgeführt werden muss. Die Bürgermeisterin wird sich über die Kosten für den entsprechenden Arbeiten informieren.

Gemeindevertreter Nico Beetz bemängelt erneut, dass die abgesackten Kanten an den Brücken immer noch nicht angeglichen worden sind. Herr Cordes sichert nochmals zu, sich darum zu kümmern.

Gemeindevertreterin Susanne Rettenberger regt an, die Miete für das Gemeindehaus zu erhöhen. Sie sieht hier dringenden Handlungsbedarf und schlägt eine Erhöhung für Auswertige auf 300,00 € vor. Es werden diverse Ideen vorgetragen und diskutiert .Die

Bürgermeisterin bittet darum, dass sich jede/r Gemeindevertreter/in bis zur nächsten Sitzung Gedanken macht, um dann einen Beschluss herbeizuführen.

(Beetz)
Vorsitzende

(Herzberg)
Protokollführerin

Verteiler:

GV, GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)